

**Erledigt**

## HD4600 catalina und die Framebufferpatches

**Beitrag von „grt“ vom 28. Juli 2020, 21:36**

hallo miteinander!

ich sitze gerade an einem neuen (temporären) bastelprojekt:

Gigabyte H81M-HD3 (danke an [andreas\\_55](#) 😊 )

mit einem i5 4590 (oder 4570)

HD4600, nur igpu

clover 5120 und 5118 getestet.

alle kexte aktuell.

und versuche unter 10.15.6 dem framebuffer vernunft beizubringen, aber es scheint, dass alles, was ich in der config.plist unter devices > properties eintrage, schlicht ignoriert wird.

unter mojave und früher hab ich schon oft framebuffer gepatcht, was bisher immer fein funktioniert hat (die änderungen waren immer im ioreg zu sehen) - hier passiert schlicht nix. whatevergreen hat einen kleinen effekt: die anschlüsse tauchen alle als hdmi (00080000) auf, ohne sind alle als displayport (00040000) konfiguriert.

meine frage: ist das framebufferpatching unter 15.6 irgendwie anders, als z.b. unter mojave? hat sich da grundlegend was geändert?

mir ist nebenbei auch aufgefallen, dass das portlimitpatch für usb nicht greift, auch da hab ich das problem, dass ich alles mögliche anstelle (patch, usbinjectall.kext etcpp) und im ioreg nichts davon zu sehen ist.

ich wollte jetzt nicht anfangen mit opencore zu experimentieren oder so, ich fänds so richtig fein, wenn ich die monitoranschlüsse mit clover vernünftig konfiguriert kriege, und die catalina drauf bleiben könnte... ansonsten rennt die kiste nämlich wirklich richtig gut.

vielleicht hat ja jemand eine idee

ich häng mal eine von den configs an

---

## Beitrag von „OSX-Einsteiger“ vom 28. Juli 2020, 23:35

Du kannst ja mal die config testen

Ich habe in der Devices/Properties um drei Einträge erweitert 😊,

vielleicht hilft das ja.

---

## Beitrag von „grt“ vom 29. Juli 2020, 15:45

danke, und ich guck gleich nach. rückmeldung folgt.

EDIT:

gleiche symptome: kein boot mit whatevergreen, ohne ja, aber keinerlei übernahme der einträge aus properties -> devices.

ich hab dann mal einen "überkreuztest" mit einem ähnlichen board (fujitsu D3243 mit Q87 chipsatz, i3 4330TE, HD4600 und mojave) gestartet, auch dort bei nutzung der gleichen EFI gleiche symptome.

mir ist dann eingefallen, dass es mal einen patch für den appleGraphicsDevicePolicy.kext gab, nachdem ich den eingefügt hatte, lief der fujitsu brav, wie es sein sollte, und ich konnte die anschlüsse korrekt konfigurieren. soweit schon mal gut.

das H81M mit catalina hat das aber so nicht fressen wollen.. nach ausgiebiger bastelstunde bin ich über die bootargs agdpmod=.... gestolpert, und agdpmod=vit9696 hat es dann rausgerissen. auch das H81M rennt jetzt mit korrekter anschlusskonfiguration unter 10.15.6.

eine kleine einschränkung gibts: boot mit 2 monitoren geht nur mit DP und DVI, wenn der HDMI mitspielt (egal, welcher anschluss für monitor nr.2 genutzt wird), bleibt die kiste beim boot

hängen. hdmi als einzelmonitor is ok, ebenso kann man einen 2. im laufenden betrieb zum hdmi dazustecken. damit kann ich gut leben, bzw. krieg ich das dem neuen stromrechnungszahler vom H81M beigebracht.

---

### **Beitrag von „itisme“ vom 1. August 2020, 13:58**

Hallo [grt](#)

da ich ja ein ähnliches Problem mit meiner iGPU habe, könntest Du mir vllt. schreiben, wo ich die übernommenen Konfigurationen im ioreg sehen müsste, dann kann ich das auch mal überprüfen. DANKE! 😊

---

### **Beitrag von „grt“ vom 1. August 2020, 14:18**

was hast du denn genau für ein problem?

sehen kann man die diversen einträge in der abteilung "igpu" -> runterscrollen, bis der finger weh tut, einmal bei "igpu" direkt gucken, da stehen die gesetzten properties einträge drin, dann in den einzelnen framebuffer@x gucken, ob dort auch z.b. der connector-type so drinsteht, wie in den properties gesetzt. wichtig ist auch einer der bootflags agdpmo=.... - bei mir griff der vit9696

---

### **Beitrag von „ralf.“ vom 1. August 2020, 14:30**

Diese Anleitung sollte für USB eigentlich noch funzen [High Sierra Anleitung für Haswell - \(GA-H81M-HD3\)](#)

Beim i3 reichte Inject Intel

---

## **Beitrag von „grt“ vom 1. August 2020, 14:35**

das "nicht greifende portlimit" war ein denkfehler meinerseits: das H81M hat 2 controller on board, beide unterm limit, so dass da gar nix greifen kann... die usb's werden alle erkannt, und machen keinen weiteren ärger. ich war nur irritiert, weil ich das mit den 2 controllern noch nicht kannte.